

Sehr geehrte Damen und Herren,

digitale Medien spielen in unserem Berufsleben sowie im privaten Alltag eine große Rolle. Fast jedes Kind in der weiterführenden Schule verfügt über ein eigenes Smartphone, oft besitzen schon jüngere Kinder eigene Geräte. Tablets sind in vielen Familien inzwischen ein alltägliches Werkzeug. Von klein auf erleben Kinder die Welt der digitalen Medien. Sind sie deswegen schon digitale Experten?

Mit dem Programm „Gute Schule 2020“ möchte das Land NRW die Chancen der Digitalisierung auch im Bildungssektor nutzen und hat als erstes Bundesland ein Leitbild zum „Lernen im digitalen Wandel“ erarbeitet. Mit dem „Medienpass NRW“ ist ein Kompetenzmodell erarbeitet worden, das den Kindern und Jugendlichen Fähigkeiten vermittelt, die für eine selbstbestimmte, sichere und faire Nutzung digitaler Medien unverzichtbar sind.



Diese Medientagung soll Ihnen einen Überblick geben über die Projekte, die für Schule und außerschulische Bildungseinrichtungen relevant sind. Konkrete Ideen zur Unterrichtsgestaltung mit Medien können Sie an diesem Tag kennenlernen, aber auch einen Überblick über mögliche Berufsfelder in der Medienbranche gewinnen.

Unsere Medienberater*innen stehen bei der Medientagung als Ansprechpartner vor Ort zur Verfügung. Sie bieten Schulen kostenlos Beratung und Schulungen an.

Ich wünsche Ihnen eine interessante Veranstaltung
Ihr

Cay Süberkrüb
Landrat

Programm

- 8:30 Uhr Ankommen und Stehkafee**
- 9:00 Uhr Musikalischer Input:**
Heinrich-Kielhorn-Schule Marl
- 9:10 Uhr Begrüßung**
Dr. Frauke Gerlach
Direktorin Grimme-Institut Marl
Werner Arndt
Bürgermeister Marl
Harald Nübel
stellvertr. Landrat Kreis Recklinghausen
- 9:30 Uhr Muss eine „gute Schule“ digitale Teilhabe realisieren? Von (un)eingelösten Ansprüchen und vielfältigen Erwartungen**
Prof. Dr. Sandra Aßmann
Ruhr-Universität Bochum (RUB)
- 10:15 Uhr Pause und Raumwechsel**
- 10:45 Uhr Workshopschiene 1**
- WS 1: Logineo NRW
 - WS 2: Gestalten statt Verwalten – Vom Medienpass NRW zur kommunalen Medienentwicklungsplanung
 - WS 3: Medienberufe – So sieht die Berufswelt aus
 - WS 4: Edmond NRW
 - WS 6: Filmbildung – Filme über Flucht und Migration
 - WS 7: „Ich weiß alles über dich“
 - WS 8: Kleinkinder und digitale Medien
 - WS 9: Der Einsatz von Biparcours im Unterricht
 - WS 10: Einsatz von Tablet und mobilem Internet in der Grundschule
 - WS 11: Das Peer-Education-Projekt Medienscouts NRW

12:15 Uhr Mittagspause

13:00 Uhr Expertenrunde

Ludger Linneborn, Zentrum für schulpraktische Lehrerbildung Recklinghausen (ZfsL)

Dr. Frauke Gerlach, Direktorin Grimme-Institut Marl

Uli Häring, Evangelische Stadt-Kirchengemeinde Marl – Jugendbüro

Prof. Dr. Markus Köster, Leiter LWL-Medienzentrum für Westfalen

Marit Rullmann, Fachdienstleiterin Bildung, Kreis Recklinghausen

Michael Stiens, Medienberater Kreis Recklinghausen

13:45 Uhr Kaffee / Tee und Raumwechsel

14:00 Uhr Workshopschiene 2

WS 1: Logineo NRW

WS 2: Gestalten statt Verwalten – Vom Medienpass NRW zur kommunalen Medienentwicklungsplanung

WS 3: Medienberufe – So sieht die Berufswelt aus

WS 4: Edmond NRW

WS 5: Filmkompetenz meets Digitale Bildung: Erklärvideos im Unterricht analysieren und produzieren

WS 9: Der Einsatz von Biparcours im Unterricht

WS 12: Cybermobbing und HateSpeech

15:30 Uhr Abschlussrunde mit Experten*innen

16:00 Uhr Ende

Moderation: *Andrea Meschede*, LWL Medienzentrum für Westfalen

Veranstalter

Fachdienst 40 - Bildung
Kreis Recklinghausen
Kompetenzteam Kreis Recklinghausen

Veranstaltungsort:

Grimme-Institut
Eduard-Weitsch-Weg 25
45768 Marl
Link: <http://bit.ly/2ncl7yC>

Parken

Ausreichende Parkmöglichkeiten finden Sie am Einkaufszentrum „Marler Stern“, ca. 5 Gehminuten zum Grimme-Institut.
Link: <http://bit.ly/2o15G09>

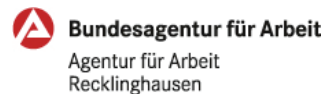
Anmeldung:

Anmeldung und Infos über QR-Code oder unter www.kreis-re.de/medientag.



Die Anmeldung ist bis zum 26.04.2017 möglich. Die Teilnahme ist kostenlos.

Achtung: In der Zeit vom 10.04. – 20.04.2017 ist aus technischen Gründen keine online-Anmeldung möglich. Bitte melden Sie sich in diesem Zeitraum per Mail an: medientag@kreis-re.de.



Digitale Teilhabe für alle – Gute Schule 2020

Medientag



Mittwoch, 3. Mai 2017
8:30 – 17:00 Uhr

Grimme-Institut
die insel-VHS
Marl



Einsatz von Tablet und mobilem Internet in der Grundschule

Leo Kleinschmidt, Marktschule Ickern Castrop-Rauxel

Moderation: NN

Die Marktschule Ickern konnte sich durch finanzielle Unterstützung auf den Weg machen, ihre Lernmöglichkeiten um tabletbasierte Angebote zu erweitern. Es wurden in mehreren Phasen und auf Basis eines Medienkonzepts Tablets in Klassenstärke angeschafft (iPad Air 2). Diese bereichern den Unterricht durch vielseitige, interdisziplinäre und nahezu unbegrenzte Lernangebote. Im Vortrag werden die Rahmenbedingungen vor Ort und die daraus abgeleiteten Nutzungsgewohnheiten erläutert. Anschließend haben die Teilnehmer die Möglichkeit, die Funktionalität der Tablets am vom Referenten bereitgestellten Gerät selbst zu erproben. Darüber hinaus wird der an der Schule eingesetzte „Tabletkoffer“ in seiner Funktionalität erläutert (temporäres WLAN, Server, Cloud, Projektion über Apple-TV, simultanes Laden, Dokumentenkamera).

Workshop 11

Das Peer-Education-Projekt Medienscouts NRW Einblicke, Austausch, Anregungen für die eigene Einrichtung

Claudia Wierz, Medienpädagogin kontextmedien

Johanna Singer, Sportjugend im Kreissportbund Recklinghausen e.V.

Die Landesanstalt für Medien NRW (LfM) hat 2012 das Projekt „Medienscouts NRW“ erstmals NRW-weit und mit Unterstützung der Kreise und kreisfreien Städte durchgeführt. Das Projekt richtet sich an alle weiterführenden Schulen (inkl. Förderschulen). Auch im Kreis Recklinghausen gibt es mittlerweile zahlreiche, gut ausgebildete Medienscouts-Schulen, in denen Medienscouts aktiv ihre Mitschülerinnen und Mitschüler unterstützen.

Im April 2017 fand erstmalig die Übertragung des Peer-Education-Projektes in den organisierten Sport statt. Initiator ist die Sportjugend im Kreissportbund Recklinghausen e.V. in Kooperation mit dem Regionalen Bildungsbüro und dem Medienzentrum des Kreises Recklinghausen.

Der Workshop gibt Einblicke in das Projekt mit seinen verschiedenen Facetten, stellt Best-Practice-Beispiele und Materialien vor und gibt Auskunft, welche Möglichkeiten Schulen und Sportvereine derzeit haben, eine Medienscouts-Ausbildung zu erhalten.

Workshop 12

Cybermobbing und HateSpeech Sensibilisierung für einen fairen Umgang im Netz

Claudia Wierz, Medienpädagogin kontextmedien

Moderation: Johanna Singer, Sportjugend im Kreissportbund Recklinghausen e.V.

Neben den vielen Chancen, die digitale Medien bieten, stehen sowohl Heranwachsende als auch Eltern und Pädagoginnen und Pädagogen vor einigen Herausforderungen.

Der Workshop setzt beim aktuellen Mediennutzungsverhalten an und gibt Anregungen für die pädagogische Praxis, wie Kinder und Jugendliche für den reaktierten Umgang mit persönlichen Daten und einen fairen Umgang im Netz sensibilisiert werden können.

Er bietet nach einem Input ausreichend Gelegenheit für den Austausch unter den Teilnehmerinnen und Teilnehmern und die Übertragung auf den eigenen Arbeitsbereich.

